

Ressort: Vermischtes

UN-Sondergesandter verlässt Krim-Halbinsel

Kiew, 05.03.2014, 21:07 Uhr

GDN - Der UN-Sondergesandte Robert Serry, der in die Ukraine gereist war, um sich vor Ort ein Bild der Lage zu machen, will die Krim-Halbinsel verlassen. Serry war am Mittwoch von Bewaffneten bedroht worden, wie die Vereinten Nationen bestätigten.

Die Bewaffneten hätten ihm befohlen, die Region zu verlassen. Entgegen anders lautender Berichte sei Serry nicht entführt worden, sondern habe in sein Hotel zurückkehren können. Nun werde er in die ukrainische Hauptstadt Kiew zurückkehren und von dort seine Arbeit fortsetzen. UN-Generalsekretär Ban Ki moon kündigte an, dass er den Generalsekretär-Assistenten für Menschenrechte, Ivan Simonovic, in die Ostukraine entsenden werde, um die Menschenrechtssituation zu bewerten. Unterdessen traf US-Außenminister John Kerry in Paris seinen russischen Amtskollegen Sergej Lawrow. Dieser kritisierte den westlichen Druck auf Russland. Damit werde keine Atmosphäre des Dialogs geschaffen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-31110/un-sondergesandter-verlaesst-krim-halbinsel.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com